



Landeshauptstadt München, Baureferat
Friedenstraße 40, 81671 München

Gartenbau
Gestaltung öffentlicher Raum,
Quivid, Kulturbaufonds, Brunnen
und Denkmäler
Bau-GS

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: 089 [REDACTED]
Telefax: 089 [REDACTED]
Dienstgebäude:

Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:

Bezirksausschuss 16
Herrn Thomas Kauer
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
04.04.2023

Ostpark: Installation von einer größeren Toilettenanlage mit vier Toiletten im südlichen Teil und zwei kleineren Toilettenanlagen mit ein bis zwei Toiletten im westlichen und östlichen Teil der Grünanlage

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04919 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach
vom 08.12.2022

Sehr geehrter Herr Kauer,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 beantragt die Installation einer größeren Toilettenanlage mit vier mobilen Toiletten im südlichen Teil des Ostparks sowie zwei kleinere Toilettenanlagen mit ein bis zwei mobilen Toiletten im westlichen und östlichen Teil der Grünanlage. Zudem bittet der Bezirksausschuss 16 um Auskunft warum die Toilettenanlage des Michaeli Gartens nicht geöffnet ist und fordert eine Verbesserung der Beschilderung im Bereich der Parkanlage.

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Mit Beschluss des Bauausschusses vom 03.12.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16785) hat der Stadtrat die Errichtung von 29 neuen Toilettenanlagen, bedarfsorientiert verteilt im gesamten Stadtgebiet beschlossen. Im Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach werden in diesem Zuge insgesamt fünf neue fest installierte WC-Anlagen errichtet werden.

Im Ostpark gibt es aktuell eine öffentliche Toilette östlich des Spielplatzes am Michaeligarten und zwei saisonale mobile Toiletten am Grillplatz und bei der Sommerstockbahn/Schach. Für den Ostpark ist im Rahmen des Stadtratsbeschlusses zum Toilettenprogramm vom 03.12.2019 aufgrund des an diesem Standort erforderlichen sehr hohen Erschießungs- und Kostenaufwands vorerst keine Toilette vorgesehen, sondern soll mit Hilfe von Fördermitteln in der Nähe des Theatrons im Rahmen der Umsetzung des Sanierungsprogramms Soziale Stadt erfolgen.

Da zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht benannt werden kann, wann mit der Umsetzung des Sanierungsprogramms zu rechnen ist, folgt das Baureferat Ihren Forderungen zur Installation

einer größeren Toilettenanlage mit vier mobilen Toiletten im südlichen Teil sowie zwei kleineren Toilettenanlagen mit ein bis zwei mobilen Toiletten im westlichen und östlichen Teil der Grünanlage. Die zu erwartenden Kosten für Installation und Betrieb dieser Anlagen beziffern sich, bei einer vorerst angenommenen Laufzeit von fünf Jahren, auf eine zu erwartende Gesamtsumme von ca. 975.000 Euro.

Da das Baureferat jedoch bezugnehmend auf Anzahl und Laufzeit der geforderten Anlagen aktuell nicht über eigene Mittel zur Finanzierung verfügt, werden die Kosten im aktuellen Haushaltsverfahren angemeldet. Eine Umsetzung der Maßnahme kann dann, vorbehaltlich der Kostengenehmigung im Haushaltsverfahren, durch das Baureferat erfolgen. Sofern der Bezirksausschuss 16 Ramersdorf-Perlach schon dieses Jahr ein zusätzliches Angebot schaffen möchte, wäre eine Realisierung, auch geringerer Stückzahlen, durch das Baureferat möglich, sofern die Finanzierung aus dem Stadtbezirksbudget erfolgt. Es wäre hier mit einem monatlichen Betrag von ca. 2000 Euro je mobiler Toilette zu rechnen.

Bezugnehmend auf Ihre Anfrage zu Öffnungszeiten der Toilettenanlage im Michaeli Garten können wir Ihnen mitteilen, dass diese von März bis November vom Wirt des Michaeli Biergartens betrieben wird. Während der restlichen Jahreszeit erfolgt der Schließdienst über das Baureferat. Die Anlage ist aktuell zu den regulären Öffnungszeiten in Betrieb.

Hinsichtlich Ihrer Forderung nach einer Verbesserung der Beschilderung gehen wir davon aus, dass es sich hierbei um die Ausweitung der Toilettenbeschilderung im Ostpark handelt. Hierzu können wir Ihnen mitteilen, dass eine Ausweitung der Beschilderung die Anzahl und Vielfalt an Schildern weiter erhöhen und damit insgesamt zu einer geringeren Erkennbarkeit von Hinweisen und Übersichtlichkeit führen würde. Grundsätzlich sieht unser Beschilderungskonzept stadtweit keine gesonderte Beschilderung für WC-Anlagen in Grünanlagen vor. Alternativ werden wir an den Zugängen Übersichtspläne aufstellen, auf diesen dann die WC's markiert bzw. dargestellt werden.

Jedoch weisen wir zusätzlich noch darauf hin, dass die Standorte von Toilettenanlagen digital über den Dienstleistungsfinder www.muenchen.de, oder speziell Behindertentoiletten über www.inclus.de abgerufen werden können. Zudem entwickelt das Kommunalreferat aktuell einen digitalen „WC-Finder“, der die Suche nach Toilettenanlagen weiter vereinfacht und Informationen zu den Öffnungszeiten, Zugänglichkeit und Ausstattung bieten wird.